

# SAMSTAGSKURSE

## 16. Mai 2009, 10–18 Uhr Frankfurt am Main Reparaturworkshop Querflöte

Kurz nach Weihnachten in der Flötenstunde: "Schau mal, was ich bekommen habe! Und die war gar nicht so teuer!"  
Oder auch: "Duhu....? Hier ist grad was abgefallen. Macht das was?"

Im Unterricht wird man täglich mit kleinen Mängeln an Schülerinstrumenten konfrontiert, muss oft beim Kauf Hilfestellung leisten, den Zustand und die Qualität der Mechanik beurteilen. Das Böhm'sche Klappensystem ist ein komplizierter und auch anfälliger Mechanismus. Zum richtigen Umgang und zu seiner Pflege bedarf es einigen Hintergrundwissens und regelmäßiger Reparaturen. Störendes Klappern, schmatzende Polster, ungleichmäßige Federspannung, verstellte Regulation? Alles Dinge, die Sie selbst verbessern können. In diesem Kurs lernen Sie, kleinere Reparaturen selbst vorzunehmen und zu erkennen, wann Ihre Flöte zur Durchsicht oder Überholung muss. Das verlängert die Lebensdauer der Polster und verhindert vorzeitigen Verschleiß der Mechanik. Sie werden die Funktion der Mechanik kennenlernen und dadurch ihren Zustand besser einschätzen können.

In ca. 7 Stunden werden Sie die Mechanik Ihrer Flöte selbst demontieren, reinigen und wieder zusammen setzen. Während der Montage wird der Sitz der Polster kontrolliert, die Klappen reguliert und die Federspannung eingestellt.

Ein sehr praktischer Workshop mit Schraubendreher und Federhaken für Flötenspieler Dozenten und Eltern.

**Uta Schulz**, in Potsdam geboren, hat ihre Ausbildung zum Holzblasinstrumentenmacher am Newark & Sherwoodcollege in England absolviert und sich später auf den Böhmflötenbau bei H&C Dwarfluiten spezialisiert. Inzwischen ist sie Flötenmacherin für Eloy Flutes in den Niederlanden und gibt ausserdem Reparaturworkshops für Querflöte.

uta.schulz1@googlemail.com, www.derfloetenkurs.de

**Kurskosten:** € 50.- für Mitglieder, € 60.- für Nichtmitglieder

## 16. Mai 2009, 10 – 18 Uhr, Folkwanghochschule Essen Kurs zur Vorbereitung auf den Bundeswettbewerb *Jugend Musiziert*

Der Kurs bietet die Möglichkeit, das Wettbewerbsrepertoire nochmals im Detail zu bearbeiten und im Forumsunterricht komplett vorzutragen.

Dozentinnen: **Prof. Gunhild Ott** (Folkwanghochschule Essen), Flöte und **Cordula Hacke** (Robert Schumann Hochschule Düsseldorf), Klavier

**Kurskosten:** € 50.- für Mitglieder, € 60.- für Nichtmitglieder

## 30. Mai 2009, 10 – 18 Uhr, Frankfurt am Main Workshop : André Jolivet „Chant de Linos“

Der ganze Samstag ist dieser zentralen Komposition im Schaffen André Jolivets für Flöte und Klavier von gewidmet. Das Werk wird mit beiden Dozenten/in unabhängig voneinander gearbeitet. Dazu gehören u.a. eine Einführung in das Leben von André Jolivet (Jolivet und die Flöte) und ein Blick auf die Hintergründe der Programmatik, die Erarbeitung der technischen Schwierigkeiten, mit besonderen Hinweisen zum Üben, das Studium der Form und der Harmonik sowie die Zusammenarbeit und gemeinsame Interpretation von Flöte und Klavier.

**Carlo Jans**, Flöte (Professor für Flöte und Orchesterdirigieren am Conservatoire de Luxembourg) [www.carlojans.com](http://www.carlojans.com) und

**Cordula Hacke**, Klavier (Robert Schumann Hochschule Düsseldorf) [www.cordula-hacke.de](http://www.cordula-hacke.de)

**Kurskosten:** € 50.- für Mitglieder, € 60.- für Nichtmitglieder

## 26. September 2009, 10 – 18 Uhr, Frankfurt am Main Workshop: Unterrichtsliteratur

Unterrichtsliteratur (Flöte solo, Flötenduo, Flötentrio, Flötenquartett, für Flöte und Klavier oder für 2 Flöten mit Klavier sowie Stücke in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen) werden für die unterschiedlichen Leistungsstufen vorgestellt. Das zahlreiche Material kann auf dem Kurs gesichtet und ausprobiert werden. Auch werden Empfehlungen zur Programmgestaltung (z.B. für *Jugend musiziert*) gegeben.

**Ruth Wentorf**, Flöte (Hochschule für Musik Würzburg, Hochschule für Musik Freiburg)

**Kurskosten:** € 50.- für Mitglieder, € 60.- für Nichtmitglieder

Anmeldung bis 10 Tage vor dem Kurs.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt.

Info und Anmeldung: Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.,  
Strubbergstr. 80, D-60489 Frankfurt am Main;

Tel.: 069 – 596 24 43; [floete@floete.net](mailto:floete@floete.net)



DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR FLÖTE e.V.



# Impressum

Flöte aktuell  
Offizielle Zeitschrift der  
Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.

HERAUSGEBER:  
Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.

ERSCHEINUNGSWEISE:  
vierteljährlich

VERLAG & ANZEIGEN  
Deutsche Gesellschaft für Flöte e.V.  
Strubbergstr. 80  
D-60489 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/596 24 43  
Email: floete@floete.net  
www.floete.net

Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr.15  
gültig ab 1.1.2008  
Anzeigen-Annahmeschluss:  
1. November / 1. Februar / 1. Mai / 1. August

REDAKTION:  
Vorstand der DGfF

Präsident: András Adorján

Vorstand:  
Ruth Wentorf, 1.Vors.  
Dr. Marco Lehmann-Waffenschmidt, 2.Vors.  
Cordula Hacke, Schatzmeisterin  
Jürgen Franz

Ehrenmitglieder:  
Albert Cooper  
Peter-Lukas Graf  
Helmuth Hammig †  
Konrad Hünteler  
Paul Meisen  
Aurèle Nicolet  
Jean-Pierre Rampal †  
Trevor Wye  
Karlheinz Zoeller †

GESTALTUNG UND PRODUKTION:  
Graphicon GmbH, Frankfurt am Main  
www.graphicon.de

BEZUGSKOSTEN:  
Der Bezug von Flöte aktuell ist für Mitglieder  
der Deutschen Gesellschaft für Flöte e.V.  
im Jahresmitgliedsbeitrag enthalten.  
Jahresmitgliedsbeitrag € 51,10 /ermäßigt € 35,80  
Familien € 61,40 / Firmen € 127,80

Gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die  
Meinung des Herausgebers, der Schriftleitung  
oder des Verlages dar. Nachdruck – auch  
auszugsweise und in Übersetzung – nur mit  
vorheriger Genehmigung des Herausgebers.  
Unverlangt eingesandte Manuskripte können nur  
zurückgesandt werden, wenn Rückporto beiliegt.

ISSN-NUMMER: ISSN 0930-8563



## Liebe Mitglieder,

Es ist wieder einmal so weit: das nächste Flötenfestival findet statt, und zwar vom 19. bis 21. März 2010 in München! Nach Frankfurt, Hamburg und Berlin sind wir sehr glücklich, nun in München zu Gast sein zu dürfen und möchten uns schon jetzt vorab bei der Hochschule für Musik und Theater München ganz herzlich für das Entgegenkommen bedanken, uns die Räumlichkeiten großzügig zur Verfügung zu stellen und auch bei unserem Präsidenten András Adorján, daß er uns so schnell und unkompliziert alle Wege dort geebnet hat.

Das Flötenfestival 2010 wird einerseits im gewohnten Rahmen stattfinden, der Konzerte, Workshops und die Ausstellung der Verlage und Instrumentenhersteller umfaßt. Andererseits wird es diesmal einige Neuerungen geben: alle Flötistinnen und Flötisten können sich für einen Konzertbeitrag von 30 Minuten beim Flötenfestival 2010 bewerben (s. Aufruf in dieser Zeitung). Voraussetzung ist die Empfehlung einer bekannten Flötistin oder eines bekannten Flötisten. Diese Konzerte werden im Kleinen Saal der Hochschule stattfinden. Außerdem möchten wir zum ersten Mal einen Wettbewerb für Flötenorchester ausschreiben. Teilnehmen können alle Flötenensembles in einer Besetzung ab 7 Flöten. Details dazu finden Sie ebenfalls in dieser Zeitung und auch auf unserer Homepage.

A propos Homepage: wir hoffen, die völlig neu gestaltete und überarbeitete Homepage der DGfF noch im Laufe des

Monats April freischalten zu können. Es wird auch dort einige Neuerungen geben, wie z.B. einen Mitgliederbereich mit Zugriff auf das Flöte Aktuell Archiv, einem Anmeldeformular, um selbst Kurse einzustellen, ein interaktives Forum und die Möglichkeit, direkt im „Shop“ CDs oder komplette Archivzeitungen, Karten für das Festival oder andere Veranstaltungen per Paypal zu kaufen. Letzteres geht natürlich auch für Nicht-Mitglieder.

Bei all den sehr zeitaufwendigen Aufgaben, die wir als sehr kleines Team der DGfF, zu bewältigen versuchen, wäre es sehr hilfreich für uns, auch auf die tatkräftige Mithilfe unserer Mitglieder zurückgreifen zu können. Damit dieser Aufruf nicht ungehört verhallt, schreiben Sie uns doch einfach, welche Art von Mitarbeit SIE sich vorstellen könnten. Das kann redaktionell in freier Mitarbeit bei der Zeitung sein, das kann aber auch gerne Vermittlung von Kontakten zur Musikwirtschaft bei der Akquise von Anzeigenkunden oder Sponsoren sein oder als praktische Hilfe beim kommenden Festival in München. Schreiben Sie uns eine E-Mail an floete@floete.net unter dem Stichwort EHRENAMTLICHE MITARBEIT. Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge!

Cordula Hacke

1
2
3
4
5
7
10
12
21
31
35
39
44
48
51
52
55
56
62

**Samstagskurse**

**Amateurwettbewerb**

**Flötenfestival München**

**Wettbewerb für Flötenorchester**

**Vorwort/Impressum**

**der/die/das: Info**

Nachrichten, Wettbewerbe, Kurse

**BERICHTE**

- Heike Ingenhoven    Der verwundete Drache – Unterricht bei Prof. Pagh-Paan
- Gudrun Kassik      Workshop Querflöte in Mecklenburg-Vorpommern – mit Michael Faust
- Michael Faust        Vasks-Tagebuch; die Entstehung eines großen Flötenkonzertes

Jean-Clair Vançon    **THEMA I: Ballade für Flöte und Klavier von Frank Martin**  
 (Übers. von Judith Niesner)

Martin Schmidt      **THEMA II: Literatur zur Flöte**

Claudia Jirka         **Fluteenie 2/2009**

Astrid Schmeling    **REPERTOIRE: stimmhaft, Teil III**  
 Von der Verwendung des Vokalen in der zeitgenössischen Flötenliteratur

Corina Nastoll      **PÄDAGOGIK: Lehrwerke für Querflöte**  
 Teil 3: Flötenschulwerke des 20. und 21. Jahrhunderts

Tobias Hemminger    **PORTRÄT: Quintessenz**

Tobias Hemminger    **FLÖTENBAUER: Mancke-Flutes**

Wieke Karsten        **KOLUMNE: Dozieren ist dosieren**

**NEUE CDs**

**NEUE BÜCHER**

**NEUE NOTEN**

**KLEINANZEIGEN**

